

## Einladung zum Interaktiven Workshop Onkologie

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

als wissenschaftlicher Leiter möchte ich Sie im Namen der Klinik für internistische Onkologie und Hämatologie mit integrierter Palliativmedizin der Evang. Kliniken Essen-Mitte erneut recht herzlich zu einem „**Interaktiven Workshop Onkologie**“ einladen.

Als Themenblöcke möchten wir bei diesem Workshop die GI-Tumoren, das Prostatakarzinom sowie die Bronchialkarzinome bearbeiten.

Bei **den metastasierten Karzinomen von Kolon und Rektum** sind molekulare Marker für die Therapiesteuerung etabliert. Anders sieht es (noch) beim **fortgeschrittenen Magenkarzinom** aus. Was brauchen wir wirklich für die optimale Therapiesequenz bei diesen Tumoren und was müssen wir sonst für die Behandlung der Patienten beachten?

Beim **metastasierten Prostatakarzinom** ergeben sich sowohl für die Behandlung in der Phase der Hormonempfindlichkeit, als auch bei den sog. Kastrations-resistenten Tumoren immer mehr Optionen, die auf Evidenz beruhen. Insbesondere die sinnvolle Abfolge von Hormonrezeptor-gerichteten Therapien, klassischer Chemotherapie und neuen Medikamenten gewinnt an Bedeutung für den Behandler. Darüber wollen wir diskutieren.

Die **fortgeschrittenen Bronchialkarzinome** stellen zunehmend das Paradebeispiel für eine individualisierte Therapie auf dem Boden molekularer Marker dar. Dies gilt inzwischen nicht nur für metastasierte Tumoren. Dennoch werden die verbesserten Behandlungsmöglichkeiten laut Registerstudien in Deutschland weiterhin zu wenig genutzt. Welche Vorteile bringen diese zielgerichteten Therapien, wann müssen wir sie einsetzen und wie lange sollten wir behandeln?

Wie gewohnt, werden wir die o. g. Fragen anhand von Fallbeispielen darstellen und mit Ihnen diskutieren. Die Veranstaltung richtet sich an Kollegen, die regelmäßig Entscheidungen zur Therapie bei lokalisierten oder metastasierten Karzinomen dieser Tumorerkrankungen treffen müssen.

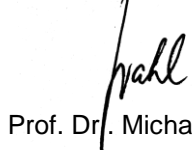
Der Workshop findet am Dienstag, den 12. März 2019 von 18:30 bis 22:00 Uhr in den Südtiroler Stuben, Freiherr vom Stein-Straße 280A, in Essen (siehe Wegbeschreibung) statt. Die Firmen Lilly Deutschland GmbH (2000€), Sanofi-Aventis Deutschland GmbH (2000€) und Roche Pharma AG (2000€) werden uns bei der Veranstaltung im Rahmen der Referentenhonorare, des Equipments, der Gebühren, der Raummiete sowie des Imbiss` unterstützen.

Ein Imbiss steht wie gewohnt ab 18:00 Uhr zur Verfügung.

Über Ihre Teilnahme würde ich mich sehr freuen!

**Wir bitten um Anmeldung per anliegendem Fax-Formular bis zum 6. März 2019.**

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Michael Stahl